

Ressort: Politik

SPD: Zwei-Prozent-Ziel der Nato bei Militärausgaben "abenteuerlich"

Berlin, 16.02.2017, 07:14 Uhr

GDN - Die Forderung der Nato, zwei Prozent des Bruttoinlandsprodukts (BIP) für Verteidigungszwecke auszugeben, hält die SPD für "abenteuerlich". Deutschland erhöhe bereits seine Ausgaben und müsse "diesen Weg auch weitergehen", sagte der verteidigungspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Rainer Arnold, der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag).

Allerdings steige der Verteidigungsetat bereits jetzt auf 36 Milliarden Euro, wobei das Zwei-Prozent-Ziel 66 Milliarden Euro bedeuten würde. Ein solch drastische Erhöhung halte er für "ehrlich abenteuerlich: Wo sollen wir denn hin mit dem ganzen Geld?". Zurzeit gibt Deutschland rund 1,2 Prozent seines BIP für Verteidigungszwecke aus. "Die USA sollten nicht so tun, als wäre ihr Verteidigungsetat wegen der Nato-Erfordernisse so hoch", sagte Arnold. Die Zwei-Prozent-Regel sei eher für schwächere Volkswirtschaften geeignet. "Sollte sich bei uns die Wirtschaftsentwicklung abschwächen, kämen wir auch schnell auf zwei Prozent - geholfen wäre damit aber niemandem", sagte der Verteidigungsexperte. "Ich halte das für eine merkwürdige Debatte." Sinnvoller sei eine Klärung darüber, "welche Fähigkeiten Deutschland und andere Partner jeweils einbringen können".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-85386/spd-zwei-prozent-ziel-der-nato-bei-militaerausgaben-abenteuerlich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com